

Antrag:

Vorrangschaltung für die Stadtbahnlinie U78

Sehr geehrter Herr Volkenrath,

die SPD-Ratsfraktion bittet Sie, folgenden Antrag auf die Tagesordnung des Ordnungs- und Verkehrsausschusses am 13. Januar 2010 zu nehmen und abstimmen zu lassen:

Der Ordnungs- und Verkehrsausschuss beauftragt die Verwaltung in Zusammenarbeit mit der Rheinbahn auf dem Streckenabschnitt ESPRIT-Arena bis Haltestelle Kennedydamm (Einfahrt Stadtbahntunnel) der Stadtbahnlinie U78 bei Veranstaltungsverkehren eine Vorrangschaltung einzurichten.

Hierfür werden die Signalanlagen auf der genannten Strecke entsprechend technisch umgerüstet.

Begründung:

In der jüngeren Vergangenheit waren zunehmend Vandalismusschäden in den Rheinbahnzügen im Zusammenhang mit sportlichen Großveranstaltungen in der Esprit-Arena zu beobachten.

Art und Umfang der auf Vandalismus zurück zu führenden Schäden steigen mit der Verweildauer der Fangruppen in den Rheinbahnzügen.

Da aktuell keine Vorrangschaltung auf dem o. g. Streckenabschnitt besteht, ist ein kontinuierlicher Betriebsablauf nicht möglich, so dass Stadtbahnen an Signalanlagen immer wieder zum Stehen kommen und somit die Verweildauer in den Fahrzeugen steigt.

Ein Umbau der bestehenden Signalanlagen für den o. g. Stadtbahnstreckenabschnitt würde ca. 150.000 € kosten. Allein der entstehende Schaden an Rheinbahnzügen liegt bei jährlich ca. 30.000 bis 40 000 €, der durch kurze Fahrzeiten mit weniger technisch bedingten Zwischenhalten geringer ausfallen würde. Wenn rollende Stadtbahnen zu mehr Ruhe unter den Fahrgästen nach einem sportlichen Großereignis führen, amortisiert sich die Investition in eine Vorrangschaltung bereits in kurzer Zeit.

Mit freundlichen Grüßen

Ursula Holtmann-Schnieder

Matthias Herz

Für die Richtigkeit

Wilfried Brandt